

Schlieren, 10. April 2012

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr. 93	A-Nr.	A/GP
Z:	E: 10. April 2012	↓
Kopie		

Motion „Steuerfuss senken – jetzt!“

Wir beauftragen den Stadtrat, für das Jahr 2013 einen Steuerfuss für Schlieren festzulegen, welcher markant tiefer ist als 119%, und welcher ebenfalls als „strategisch“ bezeichnet werden kann.

Begründung

Schlieren hält seit Jahren den Steuerfuss bei 119%. Damit wollte und konnte man sich als Standort mit einem konstanten Steuerfuss und unter dem kantonalen Maximum positionieren. Deshalb wurde dieser Steuerfuss immer wieder auch als „strategisch“ bezeichnet.

Der neue Finanzausgleich REFA spült nun jährlich Millionen in die Stadtkasse von Schlieren. Entsprechend prägen Überschüsse die Jahresabschlüsse der kommunalen Rechnung. Wegen den neuen Rahmenbedingungen ist es deshalb nun angezeigt, den Steuerfuss zu senken. Wir sind der Meinung, dass der neue Steuerfuss ebenfalls strategischen Charakter haben sollte, das heisst

- a) dass er das Potential hat, für einen längeren Zeitraum gleich zu bleiben
- b) dass er den Steuerstandort Schlieren klar positiv positioniert

Diese Motion beauftragt den Stadtrat, sich mit der Steuerstrategie von Schlieren auseinanderzusetzen und zwar VOR dem Budgetierungsprozess 2013.



Erstunterzeichner
Andreas Geistlich
Parlamentarier FDP



Lucas Arnet
Parlamentarier FDP